



Medieninformation

Heute entdecken. Morgen forschen und entwickeln.

tunBern.ch 2019 – Erlebniswelt für Kinder und Jugendliche

Während der BEA vom 26. April bis 5. Mai 2019 darf wieder experimentiert, geforscht, gestaunt und die faszinierende Welt der Naturwissenschaft und Technik entdeckt werden!

Die tunBern.ch findet im zwei Jahres Rhythmus bereits zum 4. Mal als Sonderschau der BEA statt. Mehr als 20 namhafte Firmen und Institutionen freuen sich, mit spannenden Experimenten den über 190 angemeldeten Schulklassen und den individuellen jüngeren Besucherinnen und Besuchern der BEA die faszinierende Welt der MINT-Berufe aufzuzeigen. Die Erlebnisschau tunBern.ch spricht Mädchen und Jungen von 6 bis 13 Jahren gleichermassen an und hat für jede und jeden etwas zu bieten.

Neu können sich Eltern und Lehrpersonen am Informationsstand der BIZ | Berufsberatungs- und Informationszentren des Kantons Bern über die diversen Bildungswege im MINT-Bereich informieren und erhalten Auskunft, wie Kinder für ihre eigene Laufbahngestaltung gestärkt werden können, während dem ihre Kinder forschen und experimentieren.

Am Stand der Erlebnisschau tunBern.ch kann auf einer Fläche von 700m² bei 39 spannenden Experimenten interaktiv getüftelt und geforscht werden wie unter anderem

- einen kleinen Bausatz zusammenlöten
- einen reflektierenden Aufkleber zum Aufbügeln entwerfen
- aus drei Zutaten selber einen Kühlpad herstellen
- den Umgang mit Energie und Strom kennenlernen
- eine eigene Zeichnung zum Leben erwecken
- herausfinden, was es bedeutet ein Pigment zu gewinnen und daraus ein historisches Malmittel herzustellen
- ein farbiges Lichterspiel zusammenstellen
- mit verschiedenen Materialien eine Brücke bauen
- die Welt der Programmiersprache erkunden
- die richtigen Drähte verbinden, damit sich die Barriere schliesst und der BLS-Zug mit freier Fahrt seine Runden drehen kann
- einen Roboter programmieren
- eine Einbruchmeldeanlage selbst herstellen und Einbrechern damit das Handwerk legen
- eine Verbindung zwischen einer Kamera und einem Computer herstellen

Wann welches Experiment miterlebt werden kann ist unter www.tunBern.ch ersichtlich.

Die tunBern.ch ist eine Initiative des Handels- und Industrievereins des Kantons Bern in Zusammenarbeit mit dem Kanton Bern und der Unterstützung von namhaften Partnern.

Interview mit Dr. Adrian Haas, Direktor Handels- und Industrieverein des Kantons Bern

Was ist die Idee und das Ziel der tunBern.ch?

Mit der tunBern.ch leistet der Handels- und Industrieverein in Zusammenarbeit mit dem Kanton und namhaften Partnern einen positiven Beitrag, junge Menschen schon früh für Naturwissenschaften und Technik zu begeistern.

Wollen Sie mit den Erlebnisschauen dem Fachkräftemangel entgegenwirken?

Ja, für die wirtschaftliche Entwicklung der Schweiz ist es absolut zentral bei den nachfolgenden Generationen möglichst früh das Feuer für die MINT-Berufe zu entfachen.

In welchen Berufen fehlen der Wirtschaft die meisten Fachkräfte?

Schweizweit besonders gross ist der Mangel bei den Hoch- und Tiefbautechnikern, Maschineningenieuren, Programmierern und Analytikern. In Zahlen fehlen in diesen Berufen rund 10'000 Personen.

Wie sehen Sie die Prognosen bezüglich des Fachkräftemangels?

Bis ins Jahr 2026 werden im ICT-Bereich rund 20'000 Beschäftigte das Pensionsalter erreichen und gleichzeitig nimmt die Digitalisierung zu. Der Mangel an Fachkräften wird allein im ICT-Bereich stark zunehmen. Man spricht hier bereits von rund 40'000 fehlenden Fachkräften im Jahr 2026.

Wo sehen Sie die grössten Chancen, diese Lücke zu schliessen?

Indem wir Eltern, Lernpersonen und Jugendlichen die Vielfalt der MINT-Berufe und die diversen Laufbahnmöglichkeiten aufzeigen. Unser weltweit einzigartiges duales Bildungssystem bietet den nachfolgenden Generationen unzählige Möglichkeiten, sich auch im digitalisierten Zeitalter beruflich erfolgreich zu verwirklichen. Besonders auch für Frauen sehe ich sehr gute Chancen für die Zukunft in den MINT-Bereichen.

Wann kann die Erlebnisschau besucht werden?

Während der Öffnungszeiten der BEA, täglich von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Eltern empfehle ich, mit Ihren Kindern die tunBern.ch jeweils zwischen 15.00 Uhr und 18.00 Uhr sowie an den Wochenenden zu besuchen. Zu diesen Zeiten sind weniger oder keine Schulklassen vor Ort.